

Die Künstler hinter den Alltagsmenschen Christel & Laura Lechner

In ihrem malerisch im Grünen gelegenen Atelier auf dem Lechnerhof, ihrem Lebens- und Arbeitsmittelpunkt, skizzieren Christel und Laura Lechner ihre Ideen, die über einen mehrstufigen Prozess zu fertigen Alltagsmenschen reifen.



christel-lechner.de

Die Kunst ist seit jeher tief in der Familie verankert. Seit 1996 erschafft Christel Lechner mit ihrem Team, und seit 2004 gemeinsam mit ihrer Tochter Laura Lechner immer neue Skulpturengruppen und Installationen, die den Betrachter aufs Neue verwundern, innehalten – und ab und an schmunzeln lassen.

Während Laura die Skulpturengruppen malerisch konzeptioniert, erarbeitet Christel Lechner Vorstudien und modelliert die ersten Entwürfe. Wirkten die ersten Skulpturen noch vergleichsweise statisch, so zeichnet die „Alltagsmenschen“ eine bemerkenswerte Lebendigkeit aus, die nicht nur Resultat äußerer Körperbewegung ist.

#alltagsmenschenfulda #alltagsmenschen



City Marketing Fulda
Schlossstraße 1 / 36037 Fulda

Initiiert durch:



Telefon 0661/102-3275
citymarketing@fulda.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



Dieses Projekt wird aus dem Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen gefördert.



FULDA 2.023
LANDESGARTENSCHAU
27. APRIL - 8. OKTOBER
Fulda verbindet...



Mehr Informationen zu den Alltagsmenschen unter:

spuere-fulda.de



Die Alltagsmenschen in Fulda

22. März bis 29. Oktober 2023



Über die Ausstellung der Alltagsmenschen

Kein Titel könnte treffender sein für die überlebensgroßen Betonfiguren der Künstlerinnen Christel & Laura Lechner. Es sind die kleinen Momente des Alltags, die die Skulpturen widerspiegeln.

44 Alltagsmenschen stehen an **12 zentralen Standorten** in der Fuldaer Innenstadt, überall dort, wo alltägliches Leben stattfindet. Die Inszenierung im öffentlichen Raum soll die Besucher zum Nachdenken, Innehalten, Kommunizieren und Interagieren einladen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



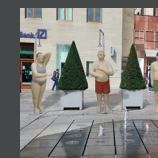
Die Arbeit. Der Augenblick der Entspannung. Das Lächeln der Zufriedenheit. Die zufällige Begegnung. Mit Distanz betrachtet sind die Alltagsmenschen augenscheinlich reale Personen. Wenn man sich ihnen nähert, entfalten sie ihre eigene Wirkung und Dynamik. Es sind Momentaufnahmen, die berühren und verblüffen. Denn sie zeigen, was wir gemeinhin übersehen, weil es so selbstverständlich ist: das gelebte Leben in Reinform, ungeschönt und doch fern von Banalität.



1 / Polonaise
Touristen-
information,
Bonifatiusplatz



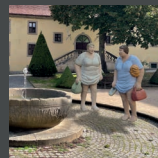
2 / Berliner Paar
Stadtschloss,
Ehrenhof



7 / Die Duscher
Universitätsplatz



8 / Familiensofa
Buttermarkt



3 / Geraffte Röcke
Schlosstheater,
Innenhof



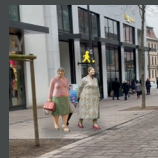
4 / Bauarbeiter
Bahnhofplatz



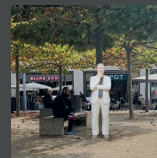
9 / Tanzgruppe
Marktstraße



10 / Nonnen
Stadtpfarrkirche



5 / Einkaufsfrauen
Bahnhofstraße



6 / Der Denker
Baumhain,
Universitätsplatz



11 / Sitzende Dame
Gemüsemarkt



12 / Wartezimmer
Heilig-Geist-Kirche,
Löhlerstraße